



Landesausstellung 2010 Auf Schloss Parz in Grieskirchen sind die Vorbereitungen für die Landesausstellung „Renaissance und Reformation“ voll angelaufen. Inhaltliche Konzeption sowie Planungen zur optischen und didaktischen Gestaltung sind weit fortgeschritten, die Baumaßnahmen am Schloss und Vorarbeiten zum Renaissancegarten haben begonnen. Ab 27. April 2010 zeigt Schloss Parz die Renaissance als Epoche des Aufbruchs aus dem Mittelalter sowie die Entstehung und Ausbreitung der Reformation in Europa.

U-Wert jetzt einfach online berechnen

Dämmsystem- und Putzhersteller Capatect aus Perg präsentierte das neue, einfach zu bedienende Online-Tool „Capatect U-Wert Profi“ zur Berechnung des Wärmedurchgangswertes „U“ bei Wänden. „Programme zur U-Wert-Berechnung gibt es viele, die meisten sind in ihrer Handhabung jedoch umständlich“, sagt Capatect-Vertriebsleiter Siegfried Glück. Bei „Capatect U-Wert Profi“ gibt man nur den gewünschten oder vorhandenen Materialaufbau und die Postleitzahl ein. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Klimazone summiert das Programm die Werte, berechnet den U-Wert und liefert ein Bild mit Temperaturkurven und Taupunkt. Die Materialien und Dimensionen lassen sich modifizieren, bis der angepeilte Wert erreicht ist. „Das Programm eignet sich perfekt für die Zusammenstellung des Wandaufbaus direkt mit dem Kunden und ist auch für Laien problemlos nutzbar“, betont Glück.

Entwickelt wurde das Programm vom Softwarepark Hagenberg. Auf www.capatect.at und www.synthesa.at steht es kostenlos zur freien und anonymen Verfügung. Ein Programm-Download ist nicht nötig.

Thermenstrategie geht auf

Durch umfangreiche Investitionen wurden Gästezahlen und Erlöse der Eurothermen gesteigert

Rund 110 Mio. Euro wurden in den letzten Jahren im Rahmen der „OÖ Thermenstrategie 2010“ in die Thermen investiert. Ziel ist es, Oberösterreich bis 2010 an die Spitze des Gesundheitstourismus zu bringen. 2006 wurde die „OÖ. Thermenholding GmbH“ gegründet, die die

erste volle Betriebsjahr seit der Wiederöffnung des Standorts Bad Ischl im Juli 2008 zeigt die Richtigkeit des Investments“, so Pühringer. 60 neue Arbeitsplätze wurden geschaffen, doppelt so viele Nächtigungen sowie eine Verdreifung der Hotelere Erlöse und Thermenzutritte verzeich-

Auswirkungen einer mehrjährigen Krise seien laut Achleitner aber noch nicht einschätzbar.

Kooperation mit den ÖBB

Kürzlich fand am Linzer Hauptbahnhof die Taufe des neuen Intercity 740 auf den Na-

ses Jahres haben die EurothermenResorts die Patronanz zweier Fernzüge auf den Strecken Wien-Salzburg und Graz-Linz übernommen. „Die Kooperation mit den ÖBB ist sehr wichtig“, sagt Achleitner. „Dadurch können wir unseren Gästen viele Vorteile anbieten und die Euro-